

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung

Herr Gerner, als Schriftführer
Frau John

außerdem war anwesend

Herr Bonkowski, Seniorenrat

AV N o a c k eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss mit 10 Mitgliedern beschlussfähig ist.

AV N o a c k wies auf die Vorlage DS 2289/14 - I/498 (Erhalt der Mitarbeiterparkplätze am Neuen Rathaus) zur Aufnahme auf die Tagesordnung hin. Stv. S a r g e s und Stv. P o h l gaben zu bedenken, dass noch kein Parkraumkonzept vorliege und verneinten eine Eilbedürftigkeit. Stv. M e i ß n e r zeigte ebenfalls Interesse an einem abgeschlossenen Konzept. Im Bauausschuss bestand Einvernehmen, DS 2289/14 - I/498 nicht auf die Tagesordnung zu nehmen.

Stv. M e i ß n e r regte mit Blick auf die Arbeiten am Kalsmunt einen Sachstandsbericht in einer der nächsten Sitzungen des Bauausschusses an. Es bestand Einvernehmen, dass lediglich bei einem neuen Sachstand berichtet werden solle.

Die Ausschussmitglieder bestätigten einstimmig die nachstehende

Tagesordnung:

- 1 Bewerbung zur Aufnahme in das Bund-Länder-Programm "Soziale Stadt" mit dem Stadtbezirk Dalheim / Altenberger Straße
Vorlage: 2216/14**
- 2 Straßenbenennung im Baugebiet "Am Rotenberg" in Hermannstein
Vorlage: 2231/14**
- 3 Sanierung des Ukrainer-Denkmal
Vorlage: 2273/14**
- 4 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 17.11.2014**
- 5 - 7 Grundstücksangelegenheiten**
- 8 Verschiedenes**

**Zu 1 Bewerbung zur Aufnahme in das Bund-Länder-Programm "Soziale Stadt" mit dem Stadtbezirk Dalheim / Altenberger Straße
Vorlage: 2216/14**

StR K o r t l ü k e berichtete, dass man sich nach den guten Erfahrungen in Niedergirmes und Westend nun für den Stadtbezirk Dalheim/Altenberger Straße bewerben wolle. Herr B o n k o w s k i bat um Auskunft zu den über 100 % ausgewiesenen Zahlen in der Begründung zur Vorlage. Stv. P o h l zeigte auf, dass der Wetzlarer Durchschnitt bei 100 % liege, darüber hinausgehende Prozentzahlen würden die Situation in diesem Stadtbezirk verdeutlichen.

Abstimmung: 10.0.0

**Zu 2 Straßenbenennung im Baugebiet "Am Rotenberg" in Hermannstein
Vorlage: 2231/14**

Stv. M e i ß n e r erinnerte an die Beantwortung einer Frage des Stv. Wolf zur Straßennummerierung „Zum Engelstal“ in der Sitzung des Umweltausschuss am 02.12.2014. StR K o r t l ü k e erklärte, dass ihm noch keine Antwort des Fachamtes vorliege. Information zur Niederschrift: „Die Hausnummern werden nach Beschlussfassung der Straßennamen nochmal überprüft. Üblicherweise werden Straßen vom Ortskern nach außen nummeriert. Dabei ist auch darauf zu achten, dass ähnliche Hausnummern von benachbarten Straßen nicht zur Verwechslung führen können. Die Straße ‚Zum Engelstal‘ werde voraussichtlich umgekehrt wie in der vorgelegten Skizze nummeriert, da ursprünglich eine Ringstraßenbenennung geplant war, die der Ortsbeirat aber verworfen hatte.“

Abstimmung: 10.0.0

**Zu 3 Sanierung des Ukrainer-Denkmals
Vorlage: 2273/14**

StR K o r t l ü k e trug eine an StvV Volck gerichtete Stellungnahme vom 08.12.2014 zum Antrag des Ausländerbeirates vor: „Für den Haushalt 2015 sind im Ergebnishaushalt des Produktes ‚Friedhöfe 1330100‘ Haushaltsmittel in einer Gesamthöhe von 10.000 € für die Sanierung des Ukrainer-Denkmals eingestellt. Hierbei ist eine grundhafte Reinigung des Denkmals, Ausbesserung der Fugen sowie Aufarbeitung der Schriftsätze beabsichtigt.“

Die Ausschussmitglieder verständigten sich darauf, den Beschlusstext dahingehend zu ändern. AV N o a c k verlas den Beschlusstext einschließlich Änderung: „Die Stadt Wetzlar stellt im Haushalt 2015 **bis zu 10.000 €** zur Sanierung des Ukrainer-Denkmals auf dem Alten Friedhof bereit.“

Abstimmung in der geänderten Fassung: 10.0.0

Zu 4 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 17.11.2014

Mitteilungen

Dynamisches Parkleitsystem

Bezug: Anfrage des Stv. Pohl in der Sitzung des Bauausschusses am 17.11.2014

StR K o r t l ü k e verlas folgende Stellungnahme des Fachamtes:

„Das Dynamische Parkleitsystem wird im Rahmen des bestehenden Wartungsvertrages auf Funktionsfähigkeit überprüft. Dem Fachamt liegen keinerlei Fehler an den Steuereinheiten der Parkflächen vor. Im Zuge der Errichtung des Dynamischen Parkleitsystems wurden die Aufstellmöglichkeiten von Kraftfahrzeugen ermittelt und in dem System hinterlegt, hierin eingeschlossen ist auch die Parkflächenreduzierung im Zuge der Bebauung ‚Paulaner‘. Da der Parkplatz ‚Haarplatz‘ über keinerlei Parkbuchtenmarkierung verfügt, kann es bei großzügigem Parken zu Unstimmigkeiten zwischen der Anzeige und dem tatsächlichen Parkaufkommen kommen. Eine Verbesserung kann nur im Zuge eines Parkplatzausbaues ‚Haarplatz‘ erfolgen.“

Stv. P o h l konstatierte, dass die Antwort nicht befriedige. Er halte es für erforderlich, dass die Anlage neben einer Überprüfung der Funktionsfähigkeit auch in unregelmäßigen Abständen geeicht werde.

Anfragen

Sanierung und Umbau des städtischen Gebäudes Blasbacher Straße 12 in Wetzlar-Hermannstein (ehemaliges Verwaltungsgebäude) Wirtschaftlichkeitsberechnung Photovoltaikanlage

Stv. M e i ß n e r fragte an, wie sich die in der Aufstellung genannte Rendite für die gesamte Anlage in Höhe von 3,3 % p. a. errechne. StR K o r t l ü k e sagte Information zu.

Wohnhäuser in Wetzlar-Dalheim / Parkplatzvermietung durch die Wohnungsbaugesellschaften WWG und GeWoBau

Herr B o n k o w s k i schilderte die Situation, dass bei mehrgeschossigen Wohnbauten in Dalheim seit einiger Zeit die dazugehörigen Parkplätze durch Betonklötze versperrt seien, versehen mit der Aufschrift, dass diese Parkplätze gemietet werden können. Dies sei seit nahezu 40 Jahren ein Novum, da die Parkplätze bisher von den Mietern kostenlos genutzt werden konnten. Damit verbunden sei eine Zunahme des ruhenden Verkehrs in Dalheimer Straßen. Er frage sich, ob dies so gewollt sei und bat darum, die Situation mit den Wohnungsbaugesellschaften zu erörtern. StR K o r t l ü k e sagte Klärung zu.

Niederschrift vom 17.11.2014

Die Niederschrift wurde ohne Wortmeldungen genehmigt.

zu 5 - 7 Grundstücksangelegenheiten

zu 8 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

AV N o a c k schloss die 33. Sitzung des Bauausschusses.

Der Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

N o a c k

G e r n e r